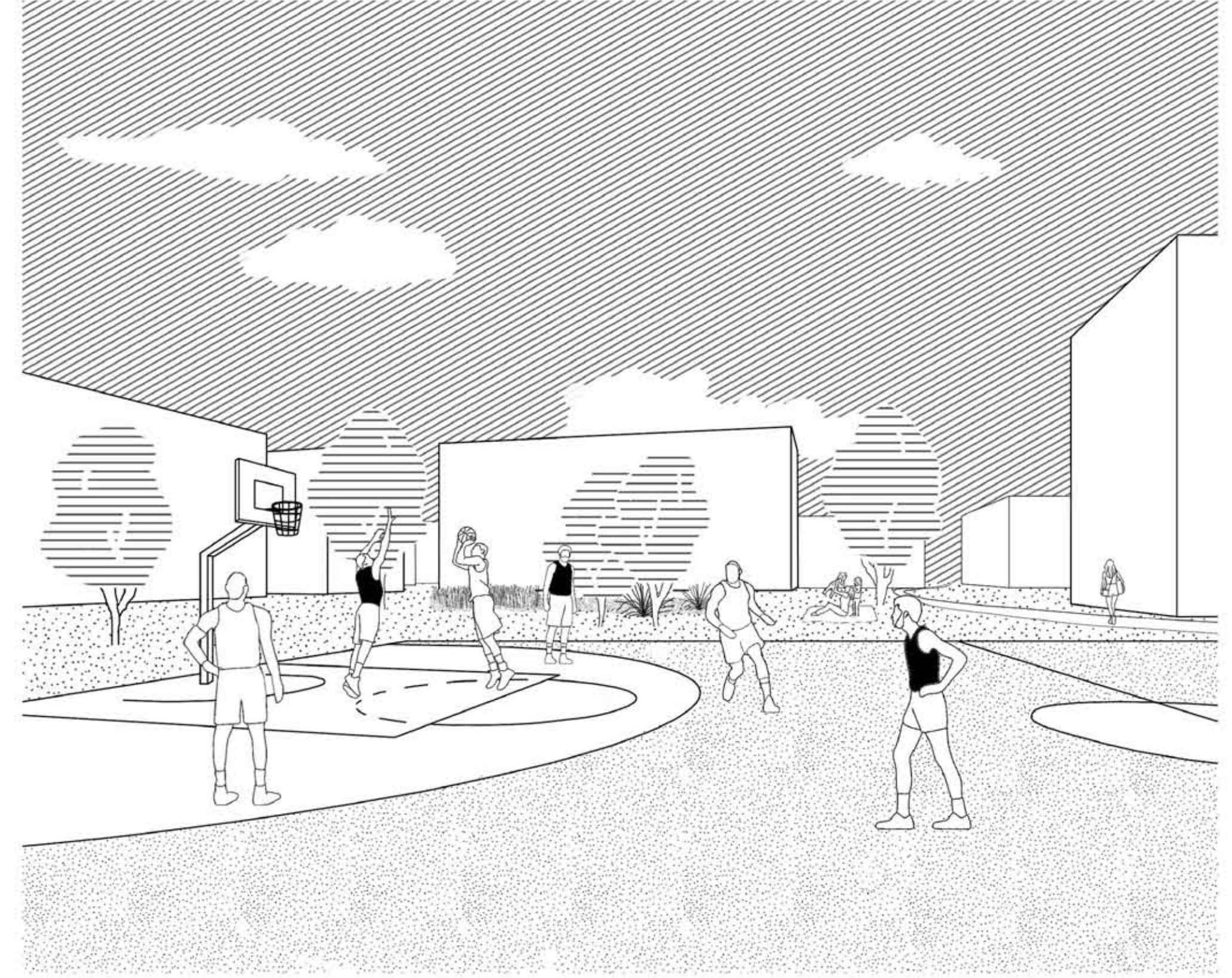
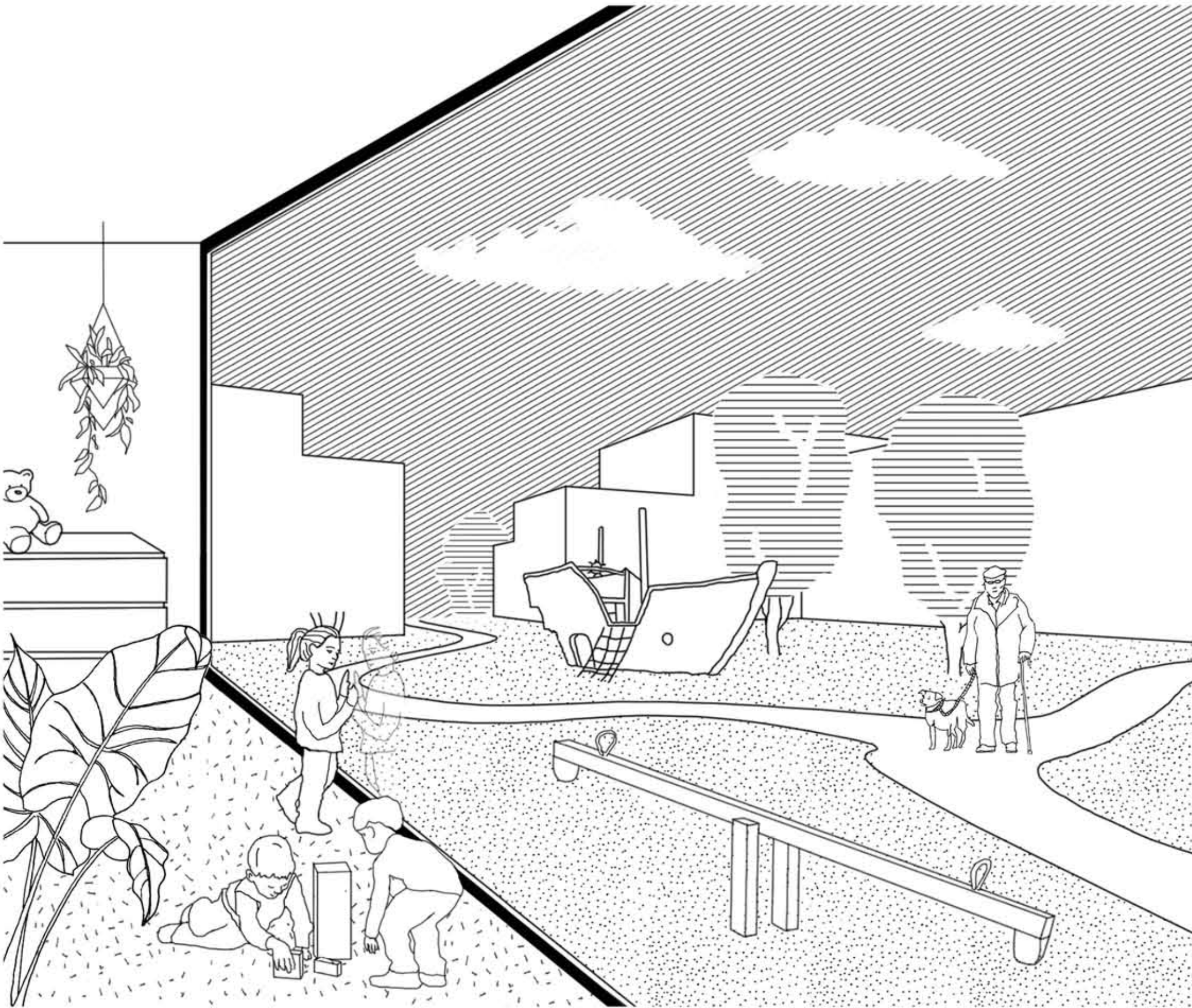




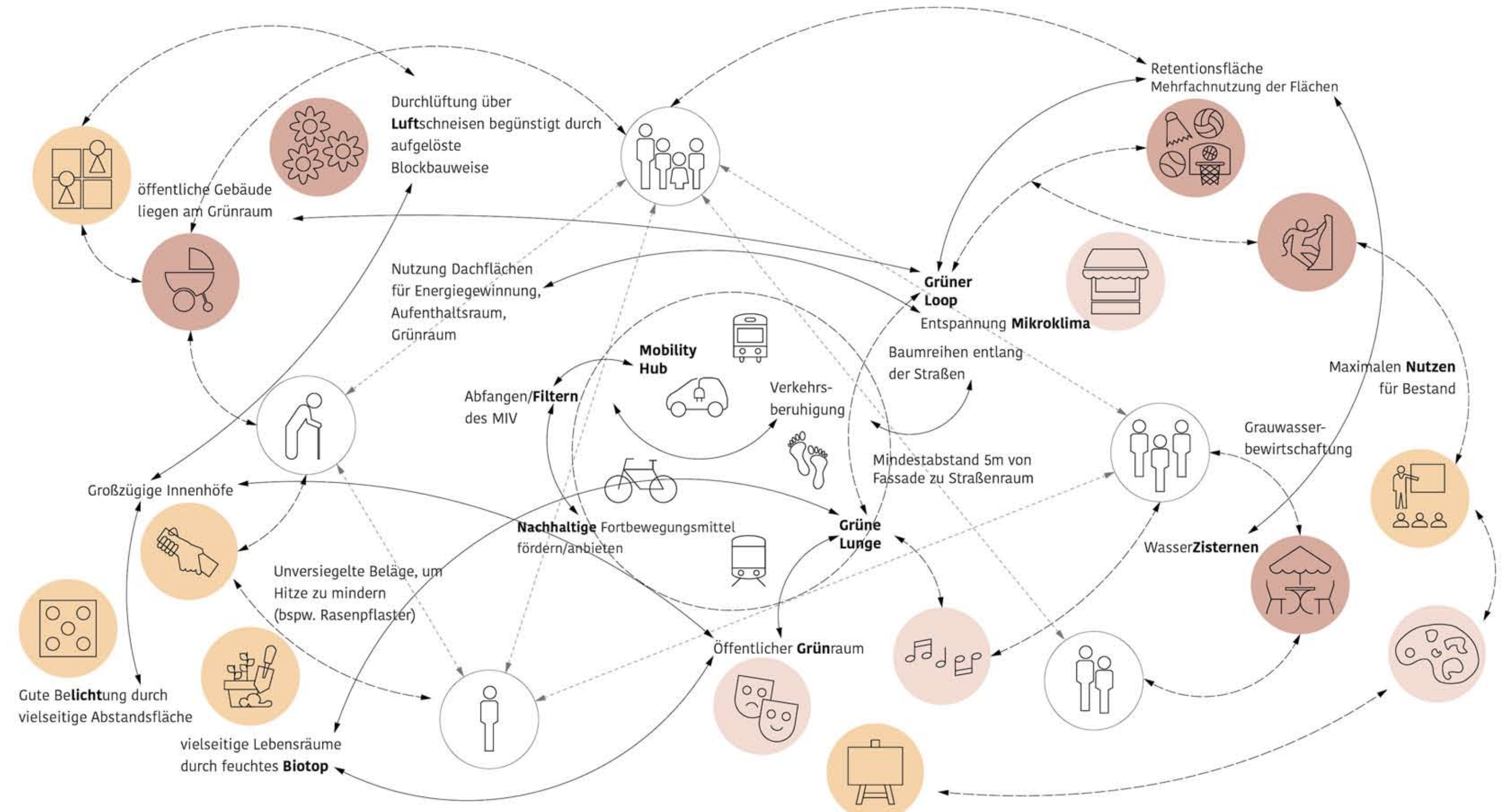
Öffentliche Stadträume



Q3 | Blick in den Grünen Loop

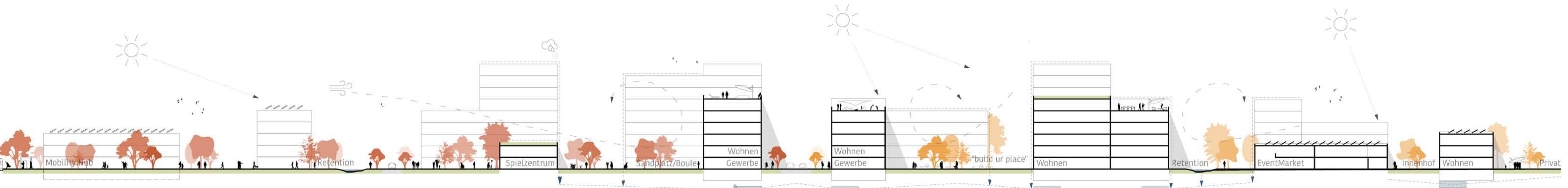


Q1 | Blick Richtung Innenhof



Gemeinschafts- und Umweltkonzept

FUNKTIONSPRINZIP Q³
 Jedes Teilquartier funktioniert städtebaulich wie gesellschaftlich eigenständig, entfaltet aber vor allem in Verknüpfung mit den anderen Teilquartieren das optimale Potential. Die öffentliche, abwechslungsreiche Durchwegung verbindet die Nutzergruppen und Teilquartiere durch unterschiedliche Routen und Begegnungszonen miteinander. Das Planen von Kommunikationsräumen, wie die Vorzonen, den Quartiersplatz, den Grünraum, die Innenhöfe, soziale Infrastrukturen und Institutionen, bieten eine städtebauliche Grundlage für eine gesellschaftliche Interaktion.



Schnittansicht 1:500



Detailausschnitt 1:500